

Dieser Monat steht im Zeichen des 50. Jahrestages der Gründung der Kommunistischen Partei Kanadas. Unsere Partei entstand als Antwort auf das dringende Erfordernis nach einer Partei, die auf dem wissenschaftlichen Sozialismus basiert. Ihre Entstehung war von der Großen Oktoberrevolution beeinflusst. In unserer ganzen Geschichte haben die kanadischen Kommunisten ihre Treue zur Arbeiterklasse unseres Landes mit der internationalen Solidarität für all die verbunden, die gegen den Imperialismus kämpfen.

Unsere Partei setzt sich für ein demokratisches Bündnis aller antimonopolistischen, antiimperialistischen Kräfte ein, um in der kanadischen Politik einen neuen Kurs durchzusetzen. Wir treten entschlossen für die Einheit aller kommunistischen und Arbeiterparteien auf der Grundlage des Marxismus-Leninismus und des proletarischen Internationalismus ein.

Es ist unser Bestreben, Kanada zu einer wesentlichen Kraft für den Frieden in der Welt zu machen. Wir solidarisieren uns mit dem heldenhaften Kampf der Völker Indochinas. Wir setzen uns ein für den Frieden im Nahen Osten auf der Grundlage der Resolution des UNO-Sicherheitsrates von 1967. Wir kämpfen darum, daß Kanada eine kernwaffenfreie Zone wird. Unser Wirken gilt einer Politik der friedlichen Koexistenz, des gegenseitig vorteilhaften Handels, des kulturellen und wissenschaftlichen Austausche zwischen unserem Land und allen sozialistischen Staaten.

Es lebe die Freundschaft zwischen der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Kommunistischen Partei Kanadas! (Die Delegierten und Gäste erheben sich applaudierend.)

Es lebe die Einheit aller kommunistischen und Arbeiterparteien! (Lebhafter Beifall.)

Tagungsleiter *Albert Norden*: Genossinnen und Genossen! Das Wort zur Begrüßungsansprache erhält nunmehr das Mitglied des Exekutivkomitees der Kommunistischen Partei Uruguays Genosse Eduardo Viera.

*Eduardo Viera, Mitglied des Exekutivkomitees der Kommunistischen Partei Uruguays*: Liebe Freunde! Im Namen des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Uruguays überbringen wir der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, ihrem neuen Ersten Sekretär des Zentralkomitees, Genossen Honecker, der sich als Kommunist in erbitterten Klas-